



mit den Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna, Starkenberg  
Jahrgang 20 Erscheinungsdatum: 01.08.2015 Ausgabe 08/2015

## Dorf- und Vereinsfest Dobitschen

**14.08.15 bis 15.08.15**

Eintrittspreise: FR / SA je 3,00 € ; FR + SA 5,00 €  
Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Freitag Auftakt ab 18 Uhr **Köstritzer** Live-Musik auf dem Festplatz, ab 22 Uhr Disco im Zelt

Samstag ab 14:30 Uhr

Highlight am Samstag ab 17 Uhr



**Slow, Trabi, Slow**

- Unsere Vereine erwarten Euren Besuch
- Unterhaltung für Klein und Groß
- Abendprogramm mit

### ZENTROMER

**MODSDO**  
Discozelt

[www.facebook.com/GemeindeDobitschen](http://www.facebook.com/GemeindeDobitschen)  
[www.dobitschen.de](http://www.dobitschen.de)

## – AMTLICHER TEIL –

### Verwaltungsgemeinschaft

#### Das Einwohnermeldeamt informiert: Beantragung von Dokumenten

Um einen reibungslosen Ablauf bei der Beantragung von persönlichen Dokumenten zu gewährleisten und einen unnötigen zeitlichen Aufwand für den Bürger zu vermeiden, bitten wir zur Beantragung von persönlichen Dokumenten folgende Unterlagen mitzubringen:

##### 1. Personalausweis:

- vorhandenes Dokument (Personalausweis, Kinderreisepass, Reisepass)
- 1 Stück biometrisches Lichtbild
- **Geburtsurkunde im Original**
- Kinder unter 16 Jahren – Zustimmungserklärung aller Sorgeberechtigten
- Gebühr: **28,80 €** in bar oder ec-Karte – Antragsteller ab vollendeten 24. Lebensjahr
- Gebühr: **22,80 €** in bar oder ec-Karte – Antragsteller bis zum vollendeten 24. Lebensjahr

##### 2. Reisepass

- vorhandenes Dokument (Personalausweis, Kinderreisepass, Reisepass)
- 1 Stück biometrisches Lichtbild
- **Geburtsurkunde im Original**
- Kinder unter 18 Jahren – Zustimmungserklärung aller Sorgeberechtigten
- Gebühr: **59,00 €** in bar oder ec-Karte – Antragsteller ab vollendeten 24. Lebensjahr
- Gebühr: **37,50 €** in bar oder ec-Karte – Antragsteller bis zum vollendeten 24. Lebensjahr

##### 3. Kinderreisepass und Verlängerung Kinderreisepass

- Gültigkeit nur bis zum vollendeten 12. Lebensjahr
- vorhandenes Dokument (Personalausweis, Kinderreisepass, Reisepass)
  - 1 Stück biometrisches Lichtbild
  - **Geburtsurkunde im Original**
  - Zustimmungserklärung aller Sorgeberechtigten
  - Gebühr Kinderreisepass: **13,00 €** in bar oder ec-Karte
  - Gebühr Verlängerung Kinderreisepass: **6,00 €** in bar oder ec-Karte

Bitte beachten Sie, dass jeder Bürger (auch Kinder) persönlich bei der Beantragung eines Dokumentes anwesend sein muss.

Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“  
Einwohnermeldeamt  
Dorfstraße 32  
04626 Mehna

##### Ansprechpartner:

Frau Franz 034495 730-15  
Frau Geßler 034495 730-14

##### Öffnungszeiten ab 01.01.2015

Montag: geschlossen  
Dienstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr  
Freitag: geschlossen

### Erinnerung an den Steuertermin 15.08.2015 – Vierteljahreszahler

Die Kämmerei der Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land erinnert hiermit an die **Grundsteuer für Vierteljahreszahler, fällig 15.08.2015.**

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzahlen auf das jeweilige Gemeindekonto.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut Thür. VwZVGKostO und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

*Kämmerei*

*Verwaltungsgemeinschaft Altenburger Land*

### Gemeinde Göhren

#### Beschlüsse der Gemeinde Göhren 2015

| Tag        | Nr.      | Inhalt   |
|------------|----------|--|
| 17.06.2015 | 08/06/15 | Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 22.04.2015   |
| 17.06.2015 | 09/06/15 | Lossen, Vergabe Ersatzbeubau Brücke ü. d. „Kleinen Jordan“ in Lossen                     |
| 17.06.2015 | 10/06/15 | Göhren, Vergabe Ersatzneubau Brücke ü. d. „Kleinen Jordan“ in Göhren                     |
| 17.06.2015 | 11/06/15 | Göhren, Bachausbau ab Unterstrom der Brücke ü. d. „Kleinen Jordan“ bis Brücke L – Straße |

### Gemeinde Göllnitz

#### Beschlüsse der Gemeinde Göllnitz 2015

| Tag        | Nr.      | Inhalt  |
|------------|----------|---|
| 01.07.2015 | 05/07/15 | Außerplanmäßige Ausgaben – Landverkauf im Rahmen der Dorfflurbereinigung Göllnitz |
| 01.07.2015 | 06/07/15 | Außerplanmäßige Ausgaben – Kauf Bauerwartungsland Göllnitz                        |
| 01.07.2015 | 07/07/15 | Vergabe von Bauleistungen, Ausbau Gemeindestraße Göllnitz                         |
| 01.07.2015 | 08/07/15 | Überplanmäßige Ausgaben – Ausbau Gemeindestraße Göllnitz                          |

### Gemeinde Lumpzig

#### Beschlüsse der Gemeinde Lumpzig 2015

| Tag        | Nr.      | Inhalt  |
|------------|----------|---|
| 15.06.2015 | 08/06/15 | Genehmigung von Sitzungsniederschriften                 |
| 15.06.2015 | 09/06/15 | Haushaltssatzung 2015                                   |
| 15.06.2015 | 10/06/15 | Finanzplan für die Planungsjahre 2014 bis 2018          |
| 15.06.2015 | 11/06/15 | Auftragsvergabe: Instandsetzung Auslaufbauwerk Teich IV |
| 15.06.2015 | 12/06/15 | Auftragsvergabe: Instandsetzung Auslaufbauwerk Teich II |
| 15.06.2015 | 13/06/15 | Zulassung einer Abweichung nach § 66 ThürBO             |

## Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Lumpzig (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 15. Juni 2015 die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Der Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 17. Juli 2015 die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen in der Zeit vom 03. August 2015 bis 17. August 2015 öffentlich in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ in Mehna während der allgemeinen Dienststunden aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht über den Auslegungszeitraum hinaus bis zur Feststellung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und des Beigeordneten durch den Gemeinderat.

Lumpzig, den 20. Juli 2015

gez. Hiller  
Bürgermeister

### HAUSHALTSSATZUNG Haushaltssatzung der Gemeinde Lumpzig (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt die Gemeinde Lumpzig folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

|                                   |              |
|-----------------------------------|--------------|
| im Verwaltungshaushalt            |              |
| in den Einnahmen und Ausgaben mit | 463.552,00 € |
| und im Vermögenshaushalt          |              |
| in den Einnahmen und Ausgaben mit | 958.866,00 € |

ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4 entfällt

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

|  |             |
|--|-------------|
|  | 70.000,00 € |
|--|-------------|

festgesetzt.

#### § 6

Es werden folgende Ausgabegrenzen für erhebliche Überschreitungen festgesetzt:

|                               |                            |
|-------------------------------|----------------------------|
| § 58 Abs 1 Satz 2 ThürKO über | 1.000,00 € bis 35.000,00 € |
| § 60 Abs 2 ThürKO über        | 35.000,00 €.               |

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Lumpzig, den 20. Juli 2015



Gemeinde Lumpzig

gez. Hiller  
Bürgermeister

Nachrichtlich:

Die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern sind in der Satzung über die Festsetzung der Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Lumpzig/Thüringen vom 22. November 2011 folgendermaßen festgesetzt:

- |   |           |
|---|-----------|
| (1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| (2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B)                             | 389 v. H. |
| (3) Gewerbesteuern  | 357 v. H. |

Die Satzung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Lumpzig in der Sitzung am 15. November 2011 beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ - Ausgabe 12/2011 vom 03.12.2011.

– ENDE DES AMTL. TEILS –

– NICHTAMTLICHER TEIL –

### Verwaltungsgemeinschaft

## Verabschiedung Bürgermeister der Gemeinde Altkirchen Herrn Hans-Peter Bugar

Herr Hans-Peter Bugar wurde am 30.06.2015 um 11.00 Uhr feierlich von der Gemeinschaftsvorsitzenden Frau Kranz sowie von den Bürgermeistern der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“ verabschiedet.

Die Bürgermeister sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen Herrn Bugar weiterhin viel Glück, Freude und Wohlergehen.

gez. Heitsch  
Stellv. Gemeinschaftsvorsitzender



## Neubesetzung des Kontaktbereichsdienst der VG Altenburger Land durch Polizeihauptmeister Karsten Hoffmann ab 01.08.2015

Herr Hoffmann ist in der Zeit von 1990 bei der Polizei und war seit 2009 als Kontaktbereichsbeamter in Meuselwitz tätig. Er ist 47 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder und ist in der Gemeinde Nobitz wohnhaft.



„Auf die neue Tätigkeit in der VG „Altenburger Land“ freue ich mich und hoffe, dass ich bei Problemen kompetenter Ansprechpartner sein kann.“ Die Sprechzeiten in der VG Mehna, werden dienstags von 15.00 bis 17.30 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt. Wenn Bedarf besteht können Sie jedoch auch gern einen persönlichen Termin vereinbaren.

gez. Heitsch - Stell. Gemeinschaftsvorsitzender

## Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig informiert Brandschutzerziehung

Am 30.06.2015 kam der Kreisfeuerwehrverband in die Kindertagesstätte, um mit den Kindern anhand von kleinen Übungen und Demonstrationen über den Umgang mit offenem Feuer zu sprechen sowie über Brandschutz und Brandbekämpfung zu unterrichten.

Die Kinder waren erstaunt, wie schnell einige Materialien Feuer fingen und erkannten, dass der Umgang mit offenem Feuer kein Spiel ist, sondern eine Gefahr und deshalb nur im Beisein von Erwachsenen erlaubt ist.

Im Anschluss gab es eine Überraschung. Ortsbrandmeister Falko Glanz kam mit dem Feuerwehrauto „TSF-W“ auf den Hof der Einrichtung gefahren. Er erklärte den Kindern das gesamte



Fahrzeug in seinen Funktionen. Alle Fragen der kleinen Feuerwehrleute wurden von ihm fachgerecht beantwortet und zum Schluss durfte sich jeder in den Mannschaftsraum des Feuerwehrautos setzen, wo es allerhand zu entdecken gab.

Wir, die Kinder und Erzieherinnen vom Kita „Zwergenrevier“ möchten uns für diesen gelungenen Vormittag ganz herzlich bei den 3 Frauen von der Brandschutzerziehung des Kreisfeuerwehrverbandes und Falko Glanz bedanken.

## Sommerfest der Kita „Zwergenrevier“

Am 26. Juni 2015 war es wieder soweit. Die Kinder und Erzieherinnen hatten zum Sommerfest in den Kindergarten eingeladen. In diesem Jahr führten die Kinder das Theaterstück „Der Kleine ängstliche Spatz“ auf. Die Kinder hatten jede Menge Freude am Rollenverteilen, von Kostümen und Kulissen Herstellen und zeigten viel Interesse und Enthusiasmus über dieses Thema. Deshalb waren sie voller Euphorie, das selbst ausgewählte Stück ihren Eltern und Verwandten vorzuführen.

Nachdem dies erfolgreich beendet war und unsere Zuschauer sehr begeistert und angetan waren, eröffneten wir unseren diesjährigen Sommermarkt. Dort konnte Groß und Klein selbst hergestellte Schlüsselanhänger, Schmetterlinge, Öllampen, Pralinen, Wundertüten und natürlich vieles mehr kaufen und unseren Kindergarten somit finanziell unterstützen. Dabei war der Andrang sehr groß, denn jeder wollte so etwas tolles, selbst Hergestelltes haben. Für das leibliche Wohl war natürlich ausreichend gesorgt. Zur großen Überraschung unserer kleinen Schauspieler ertönte das Klingeln des Eismannes. Im Anschluss gab es leckeren Kuchen, Kaffee, Crêpes und eine Vielfalt an Getränken, abends wurde sogar noch der Grill angezündet. Zum Ausklang eines so gelungenen Festes gab es noch ein Lagerfeuer zum gemütlichen Beisammensein.

Somit freuen wir uns riesig auf das nächste Mal. Es hat uns allen sehr gefallen und viel Freude bereitet. Es bedankt sich das Team der Glückspilze und Kleebblätter bei allen Eltern und Verwandten, welche so zahlreich erschienen sind, recht herzlich.



## Kindereinrichtung „Rosengarten“ Rolika informiert

### Zuckertütenfest

Am Mittwoch, dem 15.07.15 fand unser Zuckertütenfest statt. Für unsere sieben Schulanfänger begann die aufregende Zeit schon am Vorabend. Pünktlich um 18.00 Uhr trafen wir uns zur Übernachtung im Kindergarten. Mit erwartungsvollen und gespannten Gesichtern kamen unsere sechs Mädchen und ein Junge. Los ging es gleich mit Frau Elke Sieg und dem Basteln



eines Lesezeichens sowie dem Filzen eines kleinen Beutels. Im Anschluss daran wurde gemeinsam gekocht, wie kann es anders sein, das Lieblingsessen der Kinder, Nudeln mit Tomatensoße. Langsam zog die Dämmerung heran und wir brachen mit unseren Taschenlampen zu einer Nachtwanderung in die uns umgebende Natur auf. Zurück im Kindergarten warteten alle gespannt und aufgeregt, ob traditionell unser kleiner Kindergartengeist „Spuki“ erscheint. Tatsächlich schwebte er durch unsere Räume und entführte die Kinder zu einer Schatzsuche, die mit dem Auffinden eines essbaren Goldschatzes endete. Nach einem Lagerfeuer, Spiel in unserem dunklen, geheimnisvoll wirkenden Garten, was für manchen eine mutige Herausforderung war, schliefen alle sehr spät aber glücklich ein. Auch der Mittwoch brachte nach einem gemeinsamen Frühstück der Schmetterlings- u. Bienenkinder viele Überraschungen. Frau Burkhardt und Herr Hoffmann waren mit dem Polizeiauto und einem Fahrzeugparcours vor Ort, an dem jeder seine Geschicklichkeit ausprobieren konnte. Interessant war für alle Kinder, dass ein Krankenwagen des DRK kam, den sie erkunden konnten. Am Nachmittag dann der Höhepunkt, endlich war an unserem Zuckertütenbaum, den wir schon länger mit Wasser und Zauberpulver gegossen hatten, für jedes Kind eine Zuckertüte gewachsen. Alle Eltern waren gekommen, Bienen- und Schmetterlingskinder erfreuten sie mit einem kleinen Programm. Dann wurde „geerntet“, jeder nahm mit strahlenden Augen seine sich ausgesuchte Tüte in Empfang. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken war lustige Unterhaltung mit Humpelstilzchen und dem Zauberkoffer angesagt. Mit einem leckeren Eis, zufriedenen und glücklichen Kindern endete dieser schöne Tag.

gez. Inge Kresse - Erzieherin

**Ein Dank aus Rolika**

Das Kindergartenjahr neigt sich seinem Ende und nun heißt es DANKE sagen all denen, die uns darin unterstützt haben, es so interessant und ereignisreich wie nur möglich für unsere Kinder zu planen und zu gestalten.

**DANKE**

- allen Eltern und Großeltern, die das Zirkusprojekt mit der Regelschule Dobitschen, das Kulissenmalen zum Weihnachtsmärchen, die zahlreichen Wanderungen, das gemeinsame Backen mit betreut haben und fleißig Altpapier sammelten (weiter so!!!),
- dem Elternbeirat für die Unterstützung zum Weihnachtsmarkt, der wieder ein voller Erfolg war,
- dem Vati, der sich regelmäßig um die Entsorgung des gesammelten Altpapiers kümmert.

\*\*\*\*\*

Das diesjährige **ZUCKERTÜTENFEST** bildete nun den Abschluss dieses Kita-Jahres.

Danke an **Frau Burkhardt und Herrn Hoffmann von der Po-**

**lizeinspektion Altenburger Land**, die den zur Jugendverkehrsschule gehörenden Fahrzeugparcours aufbauten, so dass sich alle Kinder in Geschicklichkeit und die größeren auch in der Beachtung verschiedener Verkehrsschilder üben konnten. Übrigens wird Herr Hoffmann zukünftig der neue Kontaktbereichsbeamte der VG „Altenburger Land“ sein - herzlich willkommen!!!



Und Lenis und Karls Papa organisierte für uns die Möglichkeit, einen Krankenwagen unter die Lupe zu nehmen. Das war schon sehr interessant, aber auch der Spaß kam nicht zu kurz!



Ein großes Dankeschön an **Herrn Mahn – Rettungswache Altenburg vom Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Altenburger Land e. V.** und **Herrn Nitschke**.

Und einen herzlichen Dank an alle fleißigen Schulanfangsmuttis und -vatis, die den Nachmittag geplant und vorbereitet haben.

gez. Sörgel - Leitung Kita Rolika

**Bundesfreiwilligendienst  
Die Gemeinden der VG Altenburger Land  
suchen weiterhin Interessenten**

Trotz längerer Wartezeiten auf einen Einsatz im Bundesfreiwilligendienst möchten wir hiermit nochmals bekannt geben, dass weiterhin die Gelegenheit besteht, sich im Bundesfreiwilligendienst zu engagieren. Die nächsten Eintrittsmöglichkeiten sind für den Herbst 2015 in Aussicht gestellt.

**JEDER BÜRGER KANN SICH ENGAGIEREN**

**RENTNER:** Bürger mit Rentenbezug (Altersrentner) können im BFD mitarbeiten. Das Taschengeld kann anrechnungsfrei neben der Rente bezogen werden. Die wöchentliche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden. Bei 30 h Wochenarbeitszeit wird ein Taschengeld von 250,00 € gezahlt.

**BÜRGER OHNE EINKOMMEN:** Durch den Einsatz im BFD werden Sie auf Grundlage des gezahlten Taschengeldes in der Dienstzeit sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das heißt, Sie sind selbst in der Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung angemeldet und Sie erarbeiten sich Anspruch auf ALG I und weitere Pflichtpunkte für die Rente. Die wöchent-

liche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden. Bei 30 h Wochenarbeitszeit wird ein Taschengeld von 250,00 € gezahlt.

BÜRGER MIT BEZUG VON ALG II: Sie können sich neben Ihrem ALG II 200,00 € anrechnungsfrei dazu verdienen. Zusätzlich werden Sie selbst in der Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung angemeldet und erarbeiten sich nach der 12-monatigen Dienstzeit Anspruch auf ALG I und weitere Pflichtpunkte für die Rente. Die wöchentliche Arbeitszeit ist frei wählbar zwischen 21 und 30 Stunden.

Einsatzmöglichkeiten gibt es in vielen Bereichen der Verwaltungsgemeinschaft:

- Altkirchen Umwelt
- Kindertagesstätte Altkirchen und Röthenitz
- Altkirchen Freibad
- LSV Altkirchen
- Dobitschen Umwelt
- Dobitschen Kirchspiel
- Lumpzig Soziales und Sport
- Mehna Umwelt
- Starkenberg Jugendarbeit
- Starkenberg Umwelt – Bauhöfe in Starkenberg und Tegkwitz
- Starkenberg Begegnungsstätte – Starkenberg, Großröda, Neuposa
- Starkenberg Kindertagesstätte
- Starkenberg Gemeindezentrum
- Starkenberg Naundorf Feuerwehr
- VG „Altenburger Land“ Kindertagesstätten in Rolika und Lumpzig

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Mieting – naterger e.V., Schmölln, Bahnhofsplatz 12, Tel.: 034491/5592-19

Frau Wendt – Ansprechpartner in der Verwaltungsgemeinschaft „Altenburger Land“, Tel.: 034495/73026

Korinna Mieting - naterger e.V. Ostthüringen

res Altenburger Landes genießen. Der Erlös kommt der Feuerwehr, der Kirche und den Kindertagesstätten zugute.



Der scheidende Bürgermeister Hans-Peter Bugar bedankte sich bei einer Zusammenkunft mit den Gemeinderäten im Gasthof „Drei Linden“ für das Präsent u. die überaus gute Zusammenarbeit mit den Gemeinderäten.

In guter Atmosphäre und vielen Erinnerungen klang der Abend aus.



## Gemeinde Altkirchen

### Aus dem Gemeindeamt Altkirchen



Zum neunten Mal nahmen 13 Mitglieder des Feuerwehrvereines Altkirchen und Gemeinderäte am diesjährigen Klosterfest vom 26.06. - 29.06.2015 in der Partnergemeinde Maulbronn teil. Mit Mutzbraten, Altenburger Ziegenkäse, Altenburger Senf und mit Altenburger Bier konnten die Besucher die Spezialitäten unse-



Die Gemeinde Altkirchen gratuliert herzlich im August 2015



|                    |               |       |
|--------------------|---------------|-------|
| Starke, Heidi      | OT Röthenitz  | 73 J. |
| Mutz, Hertha       | OT Trebula    | 80 J. |
| Laubert, Karl      | OT Röthenitz  | 75 J. |
| Höckendorf, Artur  | OT Gimmel     | 76 J. |
| Reichardt, Dietmar | Altkirchen    | 66 J. |
| Gietz, Heinz       | Altkirchen    | 82 J. |
| Zink, Eva          | OT Röthenitz  | 83 J. |
| Lange, Lieselotte  | Altkirchen    | 86 J. |
| Lösch, Gerd        | OT Platschütz | 72 J. |
| Saro, Anneliese    | Altkirchen    | 78 J. |
| Köhler, Franz      | Altkirchen    | 71 J. |
| Kröber, Gerhard    | Altkirchen    | 69 J. |
| Stuttfeld, Eva     | OT Trebula    | 72 J. |
| Voigt, Karin       | OT Platschütz | 71 J. |

Herzlichen Glückwunsch nachträglich zur *diamantenen Hochzeit*

**Herrn Rudolf Schröder und Frau Rosmarie** in Altkirchen, OT Illsitz

Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat Altkirchen.



### Der Förderverein „Attraktives Freibad Altkirchen“ e.V.

Hiermit laden wir alle Badefreunde für den **29.08.2015** zu unserem **Sommerfest** in das **Freibad Altkirchen** ganz herzlich ein. Ab 14.30 Uhr wollen wir die vergangene Bad-Saison mit einem zünftigen Fest verabschieden. Es warten viele Attraktionen auf Groß und Klein. Als Hauptpreis für das „Freibad-Knobeln“ wartet ein Freiflug über das Altenburger Land auf den Hauptgewinner. Den gemeinsamen erlebten Tag wollen wir dann mit einem „Tanz in den Nachthimmel“ ausklingen lassen. Wir sind uns sicher, dass DC IAK uns dabei tüchtig einheizen wird. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich wieder bestens gesorgt. Ein wunderbarer Sommerabend ist bei Petrus bestellt und wer daran zweifelt, sollte sich doch am besten vor Ort davon überzeugen.

Gegen 1.00 Uhr wollen wir uns dann auf den Heimweg machen.

Der Vorstand

### Klassenfahrt nach Seelingstädt

Wir Kinder der Klassen 3 und 4 starteten am 15.06.2015 gemeinsam mit unseren Klassenlehrerinnen Frau Meißner und Frau Schulze in das Schullandheim nach Seelingstädt. Dort angekommen, lernten wir das Gebäude durch eine Hausrallye erst einmal kennen. Mit Hilfe einer Bildersuchwanderung kannten wir uns auch ganz schnell im Ort Seelingstädt aus.

Das Motto unserer gemeinsamen Woche lautete „Papier in all seinen Facetten“.

Wir erfuhren interessante Dinge über die Herkunft des Papieres, wir untersuchten verschiedene Papiersorten unter dem Mikroskop und erlernten die altdeutsche Schrift. Aus Papierschnipseln stellten wir unser eigenes Papier her, welches wir später als Ur-



kunde gestalteten. Besonders kreativ durften wir uns beim Schöpfen von buntem Papier zeigen. Hier arbeiteten wir Gräser oder Muster aus Servietten mit ein.

Einen Nachmittag nutzten wir, um nach Blankenhain zu wandern. Hier erhielten wir eine Schlossführung und erkundeten die alte Schule.

Natürlich blieb auch genügend Zeit für Spiel und Spaß. Gern tobten wir über den Fußballplatz, spielten Tischtennis, Billard oder Rommee. Die Abende verkürzten wir uns durch ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen, eine lustige Pyjampaparty oder eine Nachtwanderung mit Schatzsuche. So verging die Woche wie im Flug. Sehr gern erinnern wir uns auch an die tolle Verpflegung. Morgens und abends durften wir uns an einem reichhaltigen Buffet bedienen.

Wir bedanken uns bei all denen, die uns diese Woche ermöglicht haben. Ein besonderer Dank geht an die Mutti von Lorelei und Tilmann Müller. Sie begleitete uns an einem Tag.

Kinder der Klassen 3 und 4 der Grundschule Altkirchen

### Gemeinde Dobitschen

Die Gemeinde Dobitschen  
gratuliert herzlich im  
August 2015



|                        |            |       |
|------------------------|------------|-------|
| Quellmalz, Ulrich      | Dobitschen | 72 J. |
| Schönfeld, Joachim     | Dobitschen | 85 J. |
| Regenhardt, Leonore    | Dobitschen | 80 J. |
| Müller, Erika          | Dobitschen | 76 J. |
| Beltrame, Werner       | Dobitschen | 73 J. |
| Fleischmann, Margarete | Dobitschen | 80 J. |
| Schulze, Brigitte      | Dobitschen | 80 J. |



### Jugendfeuerwehren der Verwaltungsgemeinschaft in Panna erfolgreich

Zwei Titel und vier Podiumsplätze als Beleg guter Nachwuchsarbeit

Das 18. Kreiszeitlager der Jugendfeuerwehren unter Schirmherrschaft des Kreisfeuerwehrverbandes fand vom 3. bis 5. Juli im Naherholungszentrum Panna statt. Der bange Blick der Jugendwarte und der Organisatoren unter den ca. 400 Teilnehmern galt dieses Jahr nicht wie üblich dem Regenradar sondern dem Thermometer. Aber trotz tropischer Temperaturen konnten das Zeltlager und die Wettkämpfe geordnet durchgeführt werden, was auch dem umsichtigen Handeln aller beteiligten Jugendwarte zu verdanken war. Kurzfristig organisierte man Kühlbehälter und Mineralwasser in großer Menge, sodass am Zelt des Roten Kreuzes wenig Hitzebedingtes zu versorgen war. Neben den notwendigen und abkühlenden Badefreuden im Pannaer See hatten die Organisatoren wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Nach der Anreise am Freitag bildete ein Zeltkino den Abschluss des ersten Abends. Der Samstag stand traditionell im Zeichen der Wettbewerbe. Als Abschluss eines Ausbildungsjahres haben die Jugendwehren die Möglichkeit, ihren Kenntnisstand im Vergleich zu anderen Gruppen des Landkreises unter Beweis zu stellen. Die Gruppenstaffette wurde in den beiden größeren Altersklassen ge-

trennt vom Kreispokal durchgeführt. Bei den Älteren (Altersklasse III, 14 bis 18 Jahre) konnte erneut der Seriensieger Großstöbnitz\* den Titel mit großem Vorsprung verteidigen. In der Altersklasse II (10 bis 13 Jahre) gingen die Siegermedaillen an die Mädchenmannschaft aus Lehdorf, deren Freude darüber überschwänglich war.

Seit langem konzentrierten sich die Pokalgewinner nicht auf eine Jugendfeuerwehr, sondern alle Titel gingen an unterschiedliche Feuerwehren des Landkreises. So gewann den Kreispokal bei den Kleinsten (AK I, 6 bis 9 Jahre) die Mannschaft aus Starkenberg. Dazu mussten die Teilnehmer eine Wettkampfbahn überwinden, einen Wissenstest bewältigen, ihr Können bei Knoten und Bunden nachweisen, ihren Wissensstand bei wasserführenden Armaturen unter Beweis stellen und eine Gruppenstafette absolvieren. In dieser Altersklasse war das Teilnehmerfeld so eng beisammen, dass am Ende sogar drei Teams ins Stechen um die Plätze zwei bis vier mussten. Nicht weniger schweißtreibend war das Wettkampfprogramm für die etwas Größeren. Rund um den See in Pahlitz waren sieben Stationen aufgebaut, bei denen Wissen, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kreativität gefragt waren. Neben tragbaren Leitern, Saugschläuche kuppeln, Schlauchkegeln, einem Wissenstest, Knoten und Bunden, Kartenkunde stand dieses Jahr erstmals ein Pictionary auf dem Laufzettel, bei dem Feuerwehrbegriffe gezeichnet und erraten werden mussten. Trotz der Hitze waren die Ergebnisse auch hier von allen Mannschaften beachtlich. In der Altersklasse II konnte sich Meuselwitz den Pokalsieg sichern. Die interessanteste Frage galt es jedoch bei den ältesten Teilnehmern zu beantworten. Hier gelang vor Jahresfrist dem THW die Pokalsensation und die Frage war: „Wird der Pokal wieder rot?!“ Scheinbar spornte der Überraschungscoup von 2014 die Jugendfeuerwehren so an, dass sich der Titelverteidiger 2015 mit einem Mittelfeldplatz begnügen musste. Der strahlende Sieger wurde die Mannschaft aus den Jugendfeuerwehren Dobitschen, Lumpzig und Göhren, die bereits seit Jahren zusammen erfolgreich Ausbildung machen.

Insgesamt waren die Mannschaften der Verwaltungsgemeinschaft sehr erfolgreich. Neben den beiden Titelträgern erkämpfte man sich noch vier weitere Podiumsplätze in beiden Disziplinen. Das zeigt, wie gut die Qualität der Jugendarbeit in der Verwaltungsgemeinschaft ist.

Das Abschlussantreten nahm Kreisjugendfeuerwehrwart Stephan Penndorf zum Anlass, sich bei allen Sponsoren und Förderern zu bedanken die den finanziellen Rahmen für diese Veranstaltung schafften. Ebenso bedankte er sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die vor allem beim Auf- und Abbau des Lagers halfen oder im Küchenzelt die Versorgung der 400 Teilnehmer sicher stellten. Mit Frank Misselwitz und Reinhard Zinner (beide Naundorf) wurden zudem zwei verdiente Kameraden um die Nachwuchsarbeit mit hohen Auszeichnungen bedacht. Nachdem alle Urkunden, Pokale und Medaillen durch die Landrätin Michaele Sojka am Sonntag überreicht wurden, galt es, den letzten Wettbewerb vor der Heimreise anzutreten. Luftballons mit einer Karte wurden gestartet und die Jugendfeuerwehr mit dem weitesten nachweisbaren Flug erhält eine kleine Zuwendung. Bereits Sonntagabend kamen erste Rückmeldungen aus dem Raum Bad Lausick.

#### Gruppenstafette Altersklasse II (10 bis 13 Jahre):

| Platz | Mannschaft                       |
|-------|----------------------------------|
| 1     | Lehnforf (Mädchen)               |
| 2     | Lucka                            |
| 3     | <b>Altkirchen</b>                |
| 4     | Löbichau / Posterstein           |
| 5     | Lehdorf (Jungen)                 |
| 6     | Gößnitz                          |
| 7     | <b>Großstöbnitz / Altkirchen</b> |
| 8     | Langenleuba / Niederhain         |

|    |                               |
|----|-------------------------------|
| 9  | Lödla                         |
| 10 | Monstab / Kriebitzsch / Lödla |
| 11 | Gößnitz / Zschernitzsch       |
| 12 | THW                           |

#### Gruppenstafette Altersklasse III (14 bis 18 Jahre):

| Platz | Mannschaft             |
|-------|------------------------|
| 1     | Großstöbnitz           |
| 2     | <b>Altkirchen</b>      |
| 3     | <b>Starkenberg</b>     |
| 4     | Gößnitz                |
| 5     | Löbichau / Posterstein |
| 6     | Lödla                  |
| 7     | THW                    |
| 8     | Langenleuba            |
| 9     | Schmölln II            |
| 10    | Schmölln I             |

#### Kreispokal Altersklasse III (14 bis 18 Jahre):

| Platz | Mannschaft                           |
|-------|--------------------------------------|
| 1     | <b>Dobitschen / Lumpzig / Göhren</b> |
| 2     | Lödla                                |
| 3     | Großstöbnitz                         |
| 4     | <b>Altkirchen</b>                    |
| 4     | Gößnitz                              |
| 6     | Schmölln II                          |
| 7     | Meuselwitz                           |
| 8     | Ponitz                               |
| 9     | Langenleuba / Niederhain             |
| 10    | Ziegelheim                           |
| 10    | Lehdorf                              |
| 12    | Löbichau / Posterstein               |
| 12    | THW                                  |
| 14    | <b>Starkenberg</b>                   |
| 15    | Monstab / Kriebitzsch                |
| 16    | Schmölln I                           |
| 17    | Rositz / Zschernitzsch               |

#### Kreispokal Altersklasse II (10 bis 13 Jahre):

| Platz | Mannschaft                           |
|-------|--------------------------------------|
| 1     | Meuselwitz                           |
| 2     | <b>Altkirchen</b>                    |
| 3     | Lehnforf (Mädchen)                   |
| 4     | Lödla                                |
| 5     | Gößnitz                              |
| 6     | Langenleuba / Niederhain             |
| 7     | <b>Großstöbnitz / Altkirchen</b>     |
| 8     | Löbichau / Posterstein / Ponitz      |
| 9     | THW                                  |
| 10    | Lucka                                |
| 11    | Monstab / Lödla / Kriebitzsch        |
| 12    | <b>Dobitschen / Lumpzig / Göhren</b> |
| 13    | Gößnitz / Zschernitzsch              |
| 14    | Lehdorf Jungen                       |
| 15    | Altenburg                            |

#### Kreispokal Altersklasse I (6 bis 9 Jahre):

| Platz | Mannschaft                                  |
|-------|---|
| 1     | Starkenberg                                 |
| 2     | Meuselwitz                                  |
| 3     | Lödla / Kriebitzsch                         |
| 4     | Gößnitz                                     |
| 5     | Großstöbnitz / Zschernitzsch                |
| 6     | <b>Schmölln / Altkirchen / Meuselwitz</b>   |
| 7     | Lehdorf I                                   |
| 8     | <b>Altkirchen</b>                           |
| 9     | Lehdorf II                                  |
| 10    | Ziegelheim                                  |
| 11    | Löbichau / Thonhausen / Schönheide / Ponitz |

## Gemeinde Drogen

*Die Gemeinde Drogen  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                     |           |       |
|---------------------|-----------|-------|
| Hartung, Monika     | Drogen    | 67 J. |
| Hartung, Wolfgang   | Drogen    | 69 J. |
| Kämpfer, Helmut     | OT Mohlis | 87 J. |
| Werner, Hans-Dieter | Drogen    | 73 J. |
| Paul, Gerhard       | Drogen    | 79 J. |

## 875 Jahre Drogen und Mohlis – Das war ein Fest

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
mit einer rundum gelungenen Veranstaltung haben wir am ersten Juliwochenende das 875. Dorfjubiläum der Gemeinde Drogen/Mohlis gefeiert.

Jeder der da war konnte sich ein eigenes Bild davon machen, zu welcher Leistung unsere Dorfgemeinschaft fähig ist. Auf beeindruckende Art habt ihr es geschafft, Geschichte lebendig werden zu lassen.

Mein Dank gilt allen Planern und Organisatoren, allen Helferrinnen und Helfern, den unzähligen Händen und Köpfen, die dieses Dorfjubiläum zu einem unvergesslichen Event haben werden lassen. Besonderen Dank und Anerkennung haben aber die Mitglieder des Festkomitees unter Leitung von Barbara Hesselbarth verdient. Auch den Besuchern aus nah und fern sei gedankt, denn erst durch den Besuch und das Interesse der Gäste wurde aus den Ständen und Zelten ein Festort der besonderen Art.

In den Straßen werden uns hoffentlich recht lange noch einige „Schmuckstücke“ erhalten bleiben, um auch in den nächsten Wochen an die tollen Tage zu erinnern.

In unseren Köpfen und vor allem in unseren Herzen sollen die Eindrücke und die Freude haften bleiben und zur unvergesslichen Erinnerungen werden.

*Ihre Carmen Meister - Bürgermeisterin*

## Heiße 875 Jahre Drogen – Mohlis

Am Sonnabend, **04.07.15** wurde in Drogen **875 Jahre erste urkundliche Erwähnung der Orte Drogen und Mohlis** gefeiert. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Feuerwehrverein Drogen, Festkomitee, dem Drogener Freizeittreff und Helfern wurde dieser Tag gestaltet. Dafür möchte ich mich ganz, ganz herzlich bedanken.

Im Vorfeld wurden die **Grundstücke von den Einwohnern wunderschön geschmückt**. Ob es eine Blumenschale war oder eine Strohuppe, jeden Tag gab es etwas Neues anzusehen. Die Idee, die Strohuppen von Wildenbörten auszuleihen, war super. Besten Dank. Somit wurden wir angesteckt, selbst Hand anzulegen und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen, so die Gebrüder Kratzsch, Obstpächter, Korbmacher, Schmied, Zimmermann, Bauern, Golfers, zwei auf einer Bank, Eierfrau, Berta, Feierabendbier, Sportler, Badewannen-Else, alles war wunderschön. Besten Dank an Euch alle.

Die **Ausstellung 875 Jahre Dorfgeschichte** wurde 10.00 Uhr eröffnet und war sehenswert. Wir danken allen, welche uns mit Fotos und Ausstellungsstücken unterstützt haben. **Eva-Maria**

hatte sich in den letzten Wochen intensiv mit der Vorbereitung beschäftigt. **Manfred** unterstützte sie bei der Durchführung und **Fam. Schüller** stellte uns zwei Garagen zur Verfügung. Besten Dank an Euch.

Für die Bereitstellung der Wiese für unser **Kinderland** möchten wir ganz, ganz herzlich dem **Landwirtschaftsbetrieb Georg Misselwitz** danke sagen. Rollenrutsche, Hüpfburg (gespendet von der **VR-Bank**), Karussell und Kinderbeschäftigung mit **Beatrice und Heike** erfreuten die Kinder. Leider wurde es dann so heiß, dass wir aus Sicherheitsgründen die Luft der Hüpfburg ablassen mussten. Der **Ponyhof Frank Weißflog-Meier von Rouden** gesellte sich mit seinen Ponys am Teich, denn die Hitze war für die Tiere unerträglich. Wir danken Euch ganz, ganz herzlich, dass Ihr es trotzdem ermöglicht habt zu kommen.

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen. Besten Dank an die **fleißigen Backfrauen**. Die Kuchenteller waren bunt gefüllt u. sehr schön angerichtet. Ihr habt Euch wieder große Mühe gegeben. Vielen Dank.

15.00 Uhr hielt die Bürgermeisterin **Carmen Meister** eine **Ansprache** zu der 875-Jahrfeier. Als **Ehrengäste** konnten wir die **Bürgermeisterin Kathrin Lorenz aus Schmölln, Bürgermeister Andy Franke mit Vertretern der Gemeinde aus Altkirchen, Bürgermeister Olaf Heinke sowie den Kirchenältesten Georg Misselwitz begrüßen**. Der **Bürgermeister Andy Franke** überreichte der Gemeinde eine **Granitplatte mit Gravur** zum Andenken an diesen Tag. Dafür möchten wir ganz herzlich danke sagen und wir werden einen würdevollen Platz in der Gemeinde finden.

Die Zeit zu unserem absoluten Höhepunkt „**Festumzug**“ rannte immer schneller. Die Hitze machte uns zu schaffen und ich hatte beim Aufstellen nur eins im Kopf. Hoffentlich halten alle durch und es erleidet niemand eine Kreislaufschwäche? Mir persönlich ging es nicht so gut. Aber es hieß durchhalten.

Das Durchhalten hatte sich 1000-prozentig gelohnt, denn was zu sehen war, war einfach phantastisch. Die einzelnen **Bilder wurden in Eigenregie von jedem Einzelnen gestaltet**, es war super, super, super. **Ich war überwältigt u. sage tausend Dank**. In 39 Bildern wurde die 875-jährige Dorfgeschichte der Gemeinde chronologisch dargestellt. Es war toll, dass auch viele **ehemalige Einwohner** teilnahmen, sowie **Dr. Bodo Günther**, das war der Oberhammer, das er mit uns gelaufen ist, **Konsumverkaufsstelle Sabine Lorenz, Einkaufsbus Thorsten Ahner, Manuel aus Leuna jüngste Eltern, RAG Militärtechnik Gera und Frank Kober** uns beim Umzug unterstützt haben. Unsere



Zuschauer waren begeistert und wir erhielten nur lobende Worte, was unser kleines Dorf auf die Beine gestellt hat. Für uns war es natürlich auch sehenswert und alles war live ohne Probe.

Unsere **Sprecherin Anita** (69 Jahre), eine ehemalige Einwohnerin aus Drogen, hat zu den einzelnen Bildern ein paar Worte verlesen. Die Aufregung war groß, aber live ist live und so möchten wir kleine Versprecher entschuldigen. Besten Dank an Dich. Ein herzliches Dankeschön auch an **Matthias Müller aus Gödissa**, welcher uns seinen Traktorhänger als kleine Bühne zur Verfügung gestellt hat.

Besonders gefreut haben wir uns, dass der **Spielmannszug Starkenberg** den Festumzug anführte und so schon mächtig für Stimmung gesorgt hat. Die Ständchen im Zelt waren auch spitze und heizten noch einmal richtig an. Vielen, vielen Dank an Euch.

Unterstützung bekamen wir auch von der **Feuerwehr Schmölln und der Feuerwehr Großstörnitz**, welche die Absicherung des Umzuges übernahmen und am Festumzug teilnahmen. Besten, besten Dank an Euch.

Für die Unterstützung bei der Bewirtung unserer Gäste wurden wir von **Familie Uwe Müller und Familie Udo Zintl aus Mohlis** unterstützt. Herzlichen Dank.

Unsere Kinderdisco sowie der Auftritt des Sandmannes erfreuten die Kinderherzen. Besten Dank an **Frank Kober u. Jürgen**. Für die musikalische Umrahmung sorgte die **Disko M & M** und es hat alles prima mit Euch geklappt. Die Party im Zelt hat allen bestens gefallen. Wir danken Euch.

Vielen Dank an den **Journalist Herrn Auer aus Altenburg, die Fotografen Herrn Norbert Riedel, Herrn Englisch und Video-coach Frank**.

**Ich danke vor allem dem Festkomitee und den Mitgliedern des Drogener Freizeittreffs. Ein Jahr haben wir uns mit diesem Ereignis beschäftigt und die Mühe hat sich gelohnt. Vielen Dank an Euch. Riesendank noch einmal an alle Teilnehmer des Festumzuges. Ihr wart spitze. Vielen Dank an die Mitglieder des Feuerwehrvereines, den Gewerbetreibenden Gebrüder Kratzsch GbR, Baugeschäft Misselwitz, Zimmerei Hesselbarth/Grunwald GbR, Landwirtschaftsbetrieb Georg Misselwitz und Lädchen Volker Becker aus Drogen, der Bürgermeisterin Carmen Meister, allen Einwohnern, allen ehemaligen Einwohnern, Unterstützern und Helfern, aber auch vor allem unseren Gästen.**

**Unser Dank gilt allen Spendern, besonderer Dank an envia Mitteldeutsche Energie AG, eft Münch e.K., VR Bank Altenburger Land, Friedhofs- u. Bestattungswesen Weiske OHG Gößnitz, Fa. ENDIHS Drogen, Bürotechnik Roland Strobel, Steffi Misselwitz und David Neumärker GbR, McDonald Oberlödla, Familie Uwe Müller, Autokran- u. Baumaschinenverleih Peter Lorenz, Renate Hesselbarth, Kathrin Becker, Margarethe Hanf, Inge Gabler, Familie Gerhard Paul, Gerda Hein, Herr Nonnewitz S+B Signal- und Beleuchtungstechnik, Frau Wollnik aus Schmölln und Rainer Hess (ehemaliger Einwohner aus Drogen). Er brachte uns spontan eine Kühlbox mit Süßigkeiten für unsere Kinder.**

**So nun ist Schluss, hoffentlich habe ich niemanden vergessen? Wenn ja, dann lasst es mich wissen.**

Dieser Tag war bestens gelungen und wir werden uns noch oft, an die wunderschönen Momente erinnern.

Bärbel Hesselbarth - Drogener Freizeittreff 2010

## Gemeinde Göhren

[www.goehren-thueringen.de](http://www.goehren-thueringen.de)

*Die Gemeinde Göhren  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                     |              |       |
|---------------------|--------------|-------|
| Kratsch, Ursula     | Göhren       | 80 J. |
| Hasenbein, Oskar    | OT Romschütz | 69 J. |
| Hupfer, Wolfgang    | OT Romschütz | 81 J. |
| Jahr, Gerhard       | OT Romschütz | 83 J. |
| Heilmann, Hildegard | OT Lossen    | 91 J. |
| Moritz, Klaus       | OT Romschütz | 73 J. |
| Mälzer, Robert      | OT Romschütz | 80 J. |
| Kluge, Rudolf       | OT Romschütz | 89 J. |

## Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, die unser Dorffest wieder zu einem unbeschreiblichen Erlebnis werden ließen

Am zweiten Juliwochenende steppte in Göhren der Bär, denn es fand wieder unser traditionelles Dorf- und Kinderfest statt.

Es begann mit einer jahrelangen Tradition, dem beliebten Fußballturnier, bei dem 4 Jugend- und 4 Herrenfreizeitteams aufeinander trafen, um sich den begehrten Pokal zu erkämpfen. In einem sehr spannenden und hochmotivierten Turnier siegten bei den Alten Herren die Gäste aus Mühlau, die Firma Böhme. Den 1. Platz bei der Jugend erzielte das Team „Glücksbärchis“ aus Buscha.

Ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm sowie abwechslungsreiche Spielangebote für Groß und Klein wurden an beiden Tagen angeboten. Unter anderem Kinderschminken, Entenangeln, Baumelschub, Hüpfburg, Kinderkarussell, Rundfahrten mit der Pferdekutsche, Ponyreiten, Torwandschießen, Bogenschießen, Glücksrad, Wett nageln, Bierglasschieben und noch vieles mehr. Für alle war etwas dabei und es konnten wieder tolle Preise gewonnen werden.

Der selbstgebackene Kuchen unsere fleißigen einheimischen Frauen war, wie jedes Jahr, sehr lecker. Diesen ließ man sich bei Kaffee und schöner musikalischer Unterhaltung schmecken. Musikalisch ging es dann am Abend im Festzelt mit der Band „Zeitsprung“ weiter, die für tolle Stimmung sorgte. Das Tanzbein wurde bis in die Morgenstunden geschwungen. Am Sonntag stimmte der Mix aus Sport, Spiel und Unterhaltung.

Unter anderen war für dieses Jahr ein Fußballturnier mit Bambinis angesetzt. Die kleinen Fußballer waren ganz groß dabei und sorgten bei Jung und Alt für Begeisterung. Die Siegermannschaften bekamen einen Pokal und jeder der Spieler eine Medaille, die dann ganz stolz getragen wurde.

Unsere „kleinen Bürger“ hatten in diesem Jahr die Möglichkeit, bei einem „Kinderflohmarkt“ ihre nicht mehr benötigten Spielsachen untereinander zu tauschen. Man merkte schnell, wie viel



Spaß und Freude sie dabei hatten. Für die Unterhaltung im Festzelt am Nachmittag sorgte dann „Fanziska Brendel und Reinhard Haucke“ aus Altenburg. Das Highlight am Sonntag war der Auftritt des „Göhrener Fernsehgartens“, worauf schon viele Gäste gespannt warteten. Im Anschluss daran erfolgte die beliebte und recht unterhaltsame Versteigerung durch unseren Bürgermeister Roberto Bauer, der immer einen lustigen Spruch parat hatte und so manch einen zum Schmunzeln brachte. Der Erlös dieser Auktion kommt vollständig der Gemeinde zugute. Unter den Hammer kamen nicht mehr benötigte Dinge, die zuvor freiwillig „gespendet“ wurden. Kurzum: Es war wieder ein wunderschönes Dorffest. Die immer größere steigende Besucheranzahl und deren Lob zeigt uns, wie beliebt unser alljährliches Fest in Göhren ist. Dies ist für uns, als Veranstalter, eine große Anerkennung und gibt uns Ansporn für das nächste Jahr. Bereits Tage und Wochen zuvor wurde mit großem Engagement von Jung und Alt unser Fest vorbereitet. Hierfür noch mal ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Festes beitrugen. Ein weiteres großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Sponsoren für die finanzielle und materielle Unterstützung, ohne die so ein wunderschönes Dorf- und Kinderfest mit einem schönem sportlichen u. kulturellen Umfang nicht möglich gewesen wäre.



terhaltensamen Modenschau ein breites Repertoire an Bekleidungsstücken von Bademode, Nachtwäsche bis Festkleidung im Wandel der Zeit. Mit nachlassendem Regen begann sich das Leben auf dem Festplatz zu regen. Hüpfburg, Kinderschminken, Spielangebote, Waterball-Walking und Bootfahren waren besonders bei den Kindern beliebt. Für ihre Teilnahme am Wettbewerb beim Baumelschub und Kistenstapeln wurden die Besten am Abend mit Preisen prämiert. Die Gaudieregatta erwies sich erneut als Höhepunkt und Besuchermagnet des Festes. Unter den 16 Gaudibooten befanden sich diesmal mehrheitlich Kreationen von Kindern u. Jugendlichen. Ein erfreulicher Trend! Die Nachfolgegeneration scheint in den Startlöchern zu stehen. Eine Sache, die wir uns alle für das Gemeinschaftsleben in unseren Dörfern nur wünschen können. Insgesamt zeigten alle Gaudiboote mit ihren Besatzungen wieder ein farbenprächtiges Bild, eine tolle Show und viele themenreiche und mit Liebe ins

## Gemeinde Göllnitz

Die Gemeinde Göllnitz  
gratuliert herzlich im  
August 2015



|                    |                 |       |
|--------------------|-----------------|-------|
| Kröber, Martin     | Göllnitz        | 79 J. |
| Melerowicz, Erika  | OT Schwanditz   | 82 J. |
| Fritsche, Marianne | OT Schwanditz   | 84 J. |
| Kirmse, Margret    | Göllnitz        | 66 J. |
| Bonitz, Dieter     | OT Zschöpperitz | 66 J. |
| Irmscher, Peter    | Göllnitz        | 73 J. |
| Kirmse, Jörg       | Göllnitz        | 73 J. |
| Meuche, Brigitte   | OT Kertschütz   | 68 J. |
| Brunner, Werner    | OT Schwanditz   | 70 J. |
| Lemmes, Rosemarie  | OT Zschöpperitz | 73 J. |



Detail gebaute Wasserfahrzeuge. Der Siegerpokal ging zum zweiten Mal nach Schwanditz und Kratschütz an Ada, Anna, Otto und Jonas. Mit ihrem schwimmenden Mähdrescher, der funktionstüchtig die verschiedensten Dinge aus dem Wasser erntete, beeindruckten sie mit der höchsten Bewertung die Punktrichter und Zuschauer. Musikalisch umrahmt wurde das Fest vom Spielmannszug Lumpzig und dem Veranstaltungsservice Gehlert. Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert.

Der Feuerwehrverein Göllnitz/Zschöpperitz bedankt sich bei allen Teilnehmern der Regatta und allen Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes mitgeholfen haben. Unser Dank gilt auch denjenigen, die die Versorgung mit Speisen und Getränken bestens abgesichert haben sowie allen, die auf andere Art und Weise den Verein unterstützten und zum Gelingen des Festes beitrugen.

St. Fieder - Feuerwehrverein

## Straßenbau in Göllnitz hat begonnen

Seit dem 20. Juli läuft der Straßenausbau in Göllnitz. Die Baumaßnahme umfasst den Straßenabschnitt vom Ortsausgang Göllnitz bis zum Anschluss Gewerbegebiet Göllnitz. Die Bauzeit liegt im Bereich der Schulferien und wird voraussichtlich Ende August abgeschlossen sein.

gez. Heitsch - Bürgermeister

## Herzliches Dankeschön an alle Helfer des Dorf- und Teichfestes in Zschöpperitz

Das Dorf- und Teichfest mit seiner legendären Gaudieregatta ist wieder einmal Geschichte. Von den Regenschauern zu Beginn des Festes am Nachmittag des 27. Juni ließen sich Veranstalter und Gäste nicht verdrießen. Im Festzelt gab es zu dieser Zeit Kaffee und Kuchen, der von unseren einheimischen Frauen selbst gebacken wurde u. wie immer ausgezeichnet schmeckte. Die Modegruppe „Mary Lou“ zeigte währenddessen in einer un-

## Gemeinde Lumpzig

*Die Gemeinde Lumpzig  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                       |                   |       |
|-----------------------|-------------------|-------|
| Salzmesser, Sieglinde | OT Großbraunshain | 73 J. |
| Zwingenberger, Werner | OT Hartha         | 69 J. |
| Wirth, Sigrid         | OT Hartha         | 71 J. |
| König, Gerti          | OT Braunschain    | 83 J. |
| Saupe, Karl Heinz     | Lumpzig           | 78 J. |
| Busch, Marianne       | Lumpzig           | 96 J. |
| Kuhfuß, Marlen        | OT Hartha         | 73 J. |
| Pohl, Werner          | OT Kleintauscha   | 70 J. |



Starkenburger Gäste und Bürgermeister Herr Schlegel vor der Straußenfarm in Hartha.

## Gemeinde Mehna

*Die Gemeinde Mehna  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                    |                 |       |
|--------------------|-----------------|-------|
| Müller, Holger     | OT Zweitschen   | 66 J. |
| Jacob, Bärbel      | OT Rodameuschel | 71 J. |
| Quaas, Hans-Jürgen | Mehna           | 69 J. |
| Elßner, Erhard     | OT Zweitschen   | 82 J. |

### Begegnungsstätte Mehna informiert Veranstaltungsplan August 2015

|            |           |                                |
|------------|-----------|--------------------------------|
| 05.08.2015 | 14.00 Uhr | Spielesachmittag mit Abendbrot |
| 12.08.2015 | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag               |
| 19.08.2015 | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag               |
| 26.08.2015 | 14.00 Uhr | Spielesachmittag mit Abendbrot |

*Bei schönem Wetter sitzen wir auf unserer Terrasse!  
Viel Spaß! M. Hübschmann und D. Schmerler*

## Gemeinde Starkenberg

[www.starkenbergr.info](http://www.starkenbergr.info)

### Rückblick vom Dorf- und Vereinsfest vom 19.06.2015 – 21.06.2015

Ich möchte mich im Namen des Gemeinderates recht herzlich bei „ALLEN“ Organisatoren und Mithelfern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es ein gelungenes Fest geworden ist. Auch unsere Starkenburger Gäste mit dem Bürgermeister Jürgen Spier haben sich sehr lobend geäußert. Bei einer Rundfahrt durch das VG-Gebiet besuchten die Starkenburger die Ziegenhaltung der Agrargenossenschaft Dobitschen in Gimmel, die Bockwindmühle und die Straußenfarm in Hartha. Auch ein recht herzliches Dankeschön für die sach- und fachkundige Führung an den Leiter der Anlage Herrn Heino Siegel, an Herrn Ulrich Müller und an die Familie Burkhardt.

Herzlichst Ihr Bürgermeister Wolfram Schlegel

*Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                     |              |       |
|---------------------|--------------|-------|
| Harnisch, Edelgard  | OT Neuposa   | 82 J. |
| Wollmer, Hans-Gerd  | Starkenbergr | 74 J. |
| Friedl, Herta       | OT Kostitz   | 77 J. |
| Hänsch, Lilly       | Starkenbergr | 94 J. |
| Zierpka, Rita       | Starkenbergr | 70 J. |
| Pabst, Jürgen       | OT Neuposa   | 65 J. |
| Mitscherling, Helga | OT Kostitz   | 71 J. |
| Mälzer, Konrad      | Starkenbergr | 74 J. |
| Tischer, Horst      | Starkenbergr | 73 J. |
| Brandt, Hannelore   | OT Neuposa   | 83 J. |
| Prehl, Jürgen       | Starkenbergr | 74 J. |
| Zöbisch, Rainer     | OT Kostitz   | 68 J. |
| Härter, Lothar      | OT Neuposa   | 66 J. |
| Beierlein, Bärbel   | OT Kleinröda | 74 J. |
| Oertel, Johanne     | OT Kostitz   | 79 J. |
| Pohle, Christa      | OT Kostitz   | 82 J. |
| Schulze, Sabine     | OT Kleinröda | 73 J. |
| Hermann, Monika     | OT Neuposa   | 65 J. |
| Zetsche, Gerhard    | Starkenbergr | 92 J. |
| Baumtick, Erwin     | OT Kostitz   | 87 J. |

### Begegnungsstätte Starkenberg informiert Veranstaltungsplan August 2015

|                      |           |   |
|----------------------|-----------|---|
| Donnerstag, 06.08.15 | 13.00 Uhr | Kaffee- u. Spielesachmittag   |
| Dienstag, 11.08.15   | 09.00 Uhr | Frauenfrühstück <i>(bitte vorher anmelden unter 411048)</i>   |
| Donnerstag, 13.08.15 | 13.00 Uhr | Kaffee- u. Spielesachmittag   |
| Donnerstag, 20.08.15 | 13.00 Uhr | Kaffee- u. Spielesachmittag   |
| Dienstag, 25.08.2015 | 09.00 Uhr | Handarbeits- u. Basteltag <i>(bitte vorher anmelden unter Tel. 41 10 48 u. eigene Arbeiten mitbringen!)</i> |
| Donnerstag, 27.08.15 | 13.00 Uhr | Kaffee- u. Spielesachmittag   |

**Änderungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen an den Schautafeln!**

Über Ihren Besuch und eine rege Teilnahme an den Veranstaltungen freuen sich Christine Kirmse und Christine Markowski

### Mitteilung von der Mitteldeutschen Netzgesellschaft Strom!!!

Im Rahmen des Konzessionsvertrages sind für Ende Juli 2015 Bauarbeiten in Dobraschütz, Ersatz NS-Freileitung Hornsberg vorgesehen. Es handelt sich um Kabellegearbeiten, Demontage der vorgesehene Freileitung und Freileitungsbau.

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH



## Einladung

Zur **Verkehrsveranstaltung** am **13.08.15** um **17.00 Uhr** im **Gasthof „Zur Linde“ Starkenberg**  
Ihre Teilnahme ist kostenlos.

*Verkehrswacht Gera* *Gasthof „Zur Linde“ Herr Langheinrich*



### Das Schuljahr 2014/15 ist zu Ende

Wieder ist ein Schuljahr geschafft...

Intensives Arbeiten und Lernen liegen hinter uns. Viele schöne Höhepunkte ließen uns den Schulalltag nie langweilig werden. Von den letzten Schulwochen gibt es noch so einiges zu berichten! Am 16. Juni 2015 erlebten alle 4 Klassenstufen ein wunderbares Schülerkonzert im Landestheater Altenburg. Der Titel „Amadeus Superstar“ ließ erahnen, dass es um Wolfgang Amadeus Mozart ging. Auf spielerische Weise wurden unsere Kinder an „Die kleine Nachtmusik“ und andere Werke dieses großen Künstlers herangeführt. Mit Witz und Bewegungseinlagen für alle, ging die Zeit schnell vorbei.

Unser Hortabschlussfest fand am 24. Juni 2015 bei wunderbarem Sommerwetter auf dem Schulhof statt. Ein kleines Programm mit Clownerie und Artistik erfreute unsere Hortkinder und lud zum Mitmachen ein. Wie staunten da nicht nur die Eltern, wie phantastisch unsere Schüler mit dem Hula-Hoop-Reifen umgehen können. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere beiden Hausmeister, die sich als Grillmeister betätigten. Ebenfalls danken wir den vielen Eltern, die leckere Salate und andere Beilagen vorbereitet hatten und denen, die beim Verkauf mitge-



holfen haben. Es war ein ganz tolles Fest! Auch die letzte Schulwoche hielt so manche Überraschung bereit. Am Dienstag gab es ein Geländespiel rund um unser Schulgrundstück. Hier war Teamgeist, sportliches Geschick und natürlich Allgemeinwissen gefragt. Am Mittwoch folgten Klassenwandertage. Die 1. Klassen erkundeten die nähere Umgebung. Von Posa aus ging es nach Groß-

röda auf den Spielplatz, zum Silbersee, am Zechauer Tagebau entlang und über den Eugenschacht zurück. Die 2. Klasse hatte Dölzig/Kraasa im Visier und unsere 3. Klasse wanderte nach Meuselwitz, um mit der Kohlebahn zu fahren. Die 4. Klasse erlebte eine Betriebsbesichtigung in der Käserei Hartha. Vielen Dank, dass so etwas für unsere Schüler möglich ist.

„Phänomenia Glauchau“ hieß unser Schulwandertag am Donnerstag. Hier hieß es experimentieren und dazulernen. Wir danken unserem Schulförderverein, der uns die Busfahrt sponserte. Letzter Schultag heißt schon immer Zeugnistag und das Verabschieden der Viertklässler. 22 Schüler der 4. Klasse entlassen wir an Regelschulen oder Gymnasien des Landkreises. Unsere Großen werden dann wieder die Kleinen sein!

Diese gestalteten ein kleines Programm, bevor dieser Tag mit Musik, Roster- und Eisessen zu Ende ging.

Wir hoffen, dass sich alle Schüler, Lehrer und Erzieher in den Ferien gut erholen, neue Kraft tanken, um am 22. August 2015 mit viel Freude und Elan in das neue Schuljahr zu starten.

An dieser Stelle möchten wir uns bei all denen bedanken, die unsere Schule in irgendeiner Art und Weise in diesem Schuljahr unterstützt haben! Wir hoffen weiter auf gute Zusammenarbeit.

Das Team der GS Posa

### Ortsteil Großröda informiert



Die Gemeinde Starkenberg gratuliert herzlich im August 2015



|                  |          |       |
|------------------|----------|-------|
| Riedel, Irene    | Großröda | 85 J. |
| Schmidt, Christa | Großröda | 82 J. |



### Begegnungsstätte Großröda informiert

In der Begegnungsstätte Großröda sind dienstags von 14.00 - 18.00 Uhr gelbe Säcke erhältlich.

gez. Ingrun Simon - Begegnungsstätte

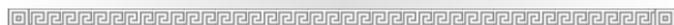
### Ortsteil Naundorf informiert



Die Gemeinde Starkenberg gratuliert herzlich im August 2015



|                         |                |       |
|-------------------------|----------------|-------|
| Holzlhöner, Horst       | OT Oberkossa   | 75 J. |
| Schneider, Lutz         | OT Kraasa      | 65 J. |
| Petzold, Helga          | Naundorf       | 84 J. |
| Lux, Eva                | OT Dobraschütz | 78 J. |
| Mohr, Wilhelm           | Naundorf       | 72 J. |
| Rauschenbach, Annemarie | Naundorf       | 89 J. |
| Jahn, Gertraud          | OT Kraasa      | 80 J. |
| Reichardt, Regina       | Naundorf       | 71 J. |





**10 Jahre**  
**Verein**  
zur Erhaltung des  
ortsbildprägenden  
Gebäudes

**2005** **2015**

**„Gasthof Naundorf“ e. V.**

*Leute, wie die Zeit vergeht!*

Am **Samstag, dem 15.08.2015**  
ab **18.00 Uhr**  
findet ein Abend mit Live-Musik,  
im Zelt vor dem ehemaligen  
„Gasthof Naundorf“ statt.

**Image of the Sun**  
(Progressive Rock aus Leipzig)  
[www.iots-band.de](http://www.iots-band.de)

und

**Feeling Blue**  
(good music from the 60's to the 80's)  
[www.feeling-blue-le.de](http://www.feeling-blue-le.de)

werden an diesem Abend spielen.  
Wir möchten uns auf diesem Wege  
bei all unseren Fördermitgliedern,  
Unterstützern und Freunden bedanken.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Wir laden dazu alle - **Eintritt frei** -  
recht herzlich ein.

*Der Vorstand*

**Ortsteil Tegkwitz informiert**

*Die Gemeinde Starkenberg  
gratuliert herzlich im  
August 2015*



|                    |             |       |
|--------------------|-------------|-------|
| Tessmer, Hilde     | Tegkwitz    | 85 J. |
| Heitsch, Hubertus  | OT Breesen  | 71 J. |
| Hübner, Barbara    | Tegkwitz    | 77 J. |
| Hübner, Thea       | Tegkwitz    | 82 J. |
| Neumeier, Marie    | Tegkwitz    | 90 J. |
| Müller, Günter     | Tegkwitz    | 77 J. |
| Strohschein, Helga | Tegkwitz    | 65 J. |
| Böhland, Susanna   | OT Kreutzen | 89 J. |

**32. Kleinfeld-Fußballturnier Tegkwitz  
am 27.06.2015**

Am Turnier nahmen 5 Mannschaften teil, Starkenberg, Tegkwitz, Windischleuba, Altenburg, Fußballgötter.  
Am Anfang meinte es der Wettergott nicht gut mit uns, es goss teilweise in Strömen. Nach gut einer Stunde hörte es auf zu regnen. Es war ein gutes und faires Turnier. Den von Heike und Jens Sachsenröder gesponserten Pokal gewann die Mannschaft aus Altenburg. 2. wurde Starkenberg, 3. Tegkwitz der 4. Platz ging an Windischleuba, 5. wurden die Fußballgötter. Die Fußballer möchten sich beim Feuerwehrverein für die Vorbereitung und sehr gute gastronomische Betreuung bedanken. Ebenso bedanken wir uns bei allen Sponsoren.

*Helmut Trebus*

**Kirchliche Nachrichten – August**

**Veranstaltungen  
der Kirchengemeinde Altkirchen  
Gottesdienste**

|                   |           |  |             |
|-------------------|-----------|--|-------------|
| <b>Altkirchen</b> |           |  |             |
| Sonntag, 23.08.   | 14.00 Uhr | Gottesdienst mit hl. Taufe   | M. Schubert |
| <b>Illsitz</b>    |           |  |             |
| Sonntag, 02.08.   | 08.30 Uhr | Gottesdienst   |             |
| <b>Mohlis</b>     |           |  |             |
| Sonntag, 30.08.   | 09.00 Uhr | Festgottesdienst zum Dorfjubiläum  |             |
| <b>Jauern</b>     |           |  |             |
| Sonntag, 30.08.   | 14.00 Uhr | Gottesdienst mit hl. Taufe   | O. Neubert  |
| <b>Nöbdenitz</b>  |           |  |             |
| Sonntag, 23.08.   | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit anschließendem Beisammensein. |             |

**Gemeindeveranstaltungen**

|                |  |
|----------------|--|
| Bibel-Café:    | Mittwoch, 26.08. um 14.00 Uhr in Schmölln  |
| Seniorenkreis: | Freitag, 28.08. um 13.00 Uhr bis gegen 18.00 Uhr Ausfahrt zur „Schwimmenden Kirche“ im Störnthaler See bei Borna, Treff am Parkplatz der Gaststätte „Zu den Drei Linden“ |
| Kirchenchor:   | donnerstags ab 18.00 Uhr im Gemeindehaus (Kantor Göthel)   |

Pfarrer Th. Eisner hat bis zum 19.08.15 Urlaub, die Vertretung hat dankenswerterweise Pfarrer Jörg Bachmann in Kriebitzsch übernommen, Tel.: 03448/3089354.

Ihr Pfarrer Thomas Eisner Büroprechzeit im Gemeindehaus Altkirchen:  
Tel.: 034491/582624 dienstags 16.00 - 17.00 Uhr  
Tel.: 034491/80037

**Einladung und Anmeldung**

zum **Konfirmationsjubiläum am 20.09.2015 um 10.00 Uhr** zum Festgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Um 14.30 Uhr findet ein Orgelkonzert mit dem Organisten Friedbert Wank aus Altenburg statt, anschließend wird zur Kaffeetafel in unserer Kirche und

zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es werden die Konfirmandenjahrgänge 1940, 1945, 1950, 1955, 1960, 1965 und 1990 eingeseget!

Bitte melden Sie sich **bis 8. September** bei Frau Uhlemann, 04626 Altkirchen, Pfarrgasse 1, Gemeindebüro, Tel.-Nr.: 034491/80037 jeweils dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr an!

### Christenlehreabschluss:

Vom 4. zum 5. Juli übernachtete unsere Christenlehregruppe im Altkirchener Gemeindehaus zum Abschluss des Christenlehrejahres. Mit Schlafsack, Luftmatratze oder Iso-Matte zogen wir am Sonnabend ins Gemeindehaus ein. Ein Lagerfeuer, auf dem gegrillt und leckerer Stockkuchen gebacken wurde, brannte den ganzen Abend und faszinierte alle. Eine Turmbesteigung mit einem herrlichen Rundblick über die Felder und Dörfer um Alt-

kirchen am Abend und einem herrlichen Sonnenuntergang am Horizont war ein schöner Höhepunkt. Nach diesem ereignisreichen Tag konnten alle gut schlafen. Am Morgen wurde das gemeinsame Frühstück vorbereitet und da es das herrliche Sommerwetter zuließ, frühstückten wir im Gemeindegarten an einer reichlich gedeckten Tafel. Dem gemeinsamen Frühstück schloss sich der Familiengottesdienst zum Thema „Wie die Vögel im Himmel...“ an. Sarah Hartmann und Tristan Regge verabschiedeten wir aus unserer Christenlehregruppe mit einem Geschenk. Uns allen hat es sehr gut gefallen! Wir wollen den Familien Lahr und Regge und allen fleißigen Frauen herzlich danken, die für unser Wohl und das Essen und Trinken gesorgt haben!

*Die Christenlehrekinder und Pfarrer Eisner*

Die **Christenlehre** im neuen Schuljahr beginnt am **Donnerstag, dem 03.09. von 13.45 - 14.45 Uhr** für alle interessierten Kinder. Ich hole die Kinder vom Hort ab und sie werden wieder zum Hort gebracht.

*Mit dem Spruch für den Monat August grüßt Sie im Namen des Gemeindegartenrates Ihr Pfarrer Thomas Eisner und wünscht Ihnen eine gesegnete Ferien- und Sommerzeit: „JESUS CHRISTUS spricht: Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.“ (Matthäus 10,16)*

## Veranstaltungen und Infos für die Kirchgemeinden des Pfarramts Mehna-Dobitschen

### Monatsspruch August 2015:

*„Jesus Christus spricht: Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben“* Matthäus 10,6

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

#### 9. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 02.08.2015

|            |           |                          |
|------------|-----------|--------------------------|
| Tegkwitz   | 09.00 Uhr | Gottesdienst (Schmieder) |
| Mehna      | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Schmieder) |
| Dobitschen | 14.00 Uhr | Gottesdienst (Schmieder) |

#### 10. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 09.08.2015

|          |           |                           |
|----------|-----------|---------------------------|
| Lumpzig  | 09.00 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |
| Großröda | 10.30 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |
| Göllnitz | 14.00 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |

#### 11. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 16.08.2015

|             |           |                           |
|-------------|-----------|---------------------------|
| Dobitschen  | 09.00 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |
| Dobraschütz | 10.30 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |

#### 12. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 23.08.2015

|              |           |                        |
|--------------|-----------|------------------------|
| Starkenbergr | 09.00 Uhr | Gottesdienst (Mönnich) |
| Mehna        | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Mönnich) |

#### 13. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 30.08.2015

|            |           |                        |
|------------|-----------|------------------------|
| Göllnitz   | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Mönnich) |
| Dobitschen | 14.00 Uhr | Gottesdienst (Mönnich) |

#### Samstag v. d. 14. Sonntag n. Trinitatis - Samstag, 05.09.2015

|          |               |  |
|----------|---------------|--|
| Mehna    | 14.00 Uhr     | Jubiläums-Konfirmation (Mönnich)   |
| Großröda | ca. 16.30 Uhr | Konzert in der Kirche (voraussichtlich mit einem Wiedersehen mit Pfr. Freitag und Familie) – bitte den aktuellen Aushang beachten! |

#### 14. Sonntag nach Trinitatis - Sonntag, 06.09.2015

|             |           |                           |
|-------------|-----------|---------------------------|
| Großröda    | 10.30 Uhr | Gottesdienst (Mönnich)    |
| Dobraschütz | 10.30 Uhr | Gottesdienst (v. Chamier) |
| Lumpzig     | 14.00 Uhr | Gottesdienst (Mönnich)    |



## Besondere Veranstaltungen

### • Veranstaltungen für Kinder in Dobitschen

Die Kinder sind gern jeden Monat zu unserem Kinderfrühstück gekommen. Ein riesengroßes Dankeschön an die Kinder-Evangelisations-Bewegung (KEB) Chemnitz und **Tina Höffner** für die Betreuung in den vergangenen Monaten.



Nach den Sommerferien findet das nächste Kinderfrühstück **am 19.09.15 von 9.30 - 11.30 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen** statt. **Alle** Kinder des Kirchspiels sind herzlich eingeladen. **Ab September** wollen wir auch für Mütter und ihre Kleinkinder (0 - 3 Jahre) einen Treff im Pfarrhaus Dobitschen anbieten. Die **Krabbelgruppe** trifft sich zum ersten Mal am **Donnerstag, den 24.09.15, von 15.00 - 16.30 Uhr im Pfarrhaus.**

## Gruppen und Kreise

### • Konfirmanden-Treff

Die Konfirmanden treffen sich **nach der Sommerpause** am:  
- Dienstag, 08. September um 16.30 Uhr  
- Dienstag, 22. September um 16.30 Uhr

### • Bibelgesprächskreis

Nach der Sommerpause findet der erste Bibelgesprächskreis am **Mittwoch, 2. September 2015, um 19.00 Uhr**, im Pfarrhaus in Dobitschen statt. Wir essen gemeinsam ein kleines Abendbrot. Dann kommen wir über einen Text aus unserer Bibel und unser Leben ins Gespräch. Der Kreis ist offen, alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

### • Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz

Im Kirchenchor der Kirchgemeinde Göllnitz singen Sängerinnen und Sänger aus den Kirchgemeinden unseres Kirchspiels. Sie treffen sich **aller vierzehn Tage am Donnerstag bei Mehlhorns in Zschöpperitz**. Geleitet wird der Chor von Kantor Andreas Göthel. Vielleicht haben Sie Lust mitzusingen? Die nächsten Termine wissen Frau Meuche, Telefon (034495) 79273 oder Frau Mehlhorn, Telefon (034495) 79254.

**Für alle Termine sind Änderungen vorbehalten.  
Bitte aktuelle Aushänge beachten!**

## Sonstiges

### • Urlaub von Pfarrerin Mönnich

Bis zum 17. August 2015 ist das Pfarramt wegen Urlaubs von Pfarrerin Mönnich nicht besetzt. Für dringende Fälle ist Pastorin Christiane Müller, Rositz, über Telefon (034498) 22215 erreichbar.

### • Sprechzeit von Pfarrerin Marina Mönnich

Jeden Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr im Pfarrhaus Dobitschen und nach Vereinbarung.  
Telefon: 034495 / 70188 Mobil: 0175 / 8158561  
Email: marinabohn@gmx.de

### Pfarramt Dobitschen

Telefon: 034495/70188, Fax: 034495/81051  
E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de  
Website: www.kirchspiel-dobitschen.de

*Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen  
Ihre Pfarrerin Marina Mönnich*

## Kirchliche Nachrichten der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Gödern-Romschütz mit den Orten Göhren, Lossen und Lutschütz

### Gottesdienste

#### • Kirche Unser-Lieben-Frauen Kosma

**9. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, 02.08., 08.45 Uhr**  
Regionaler Gottesdienst  
Pfarrer Kwaschik, Frau Pröhl

#### • Kirche St. Matthäus Romschütz

**11. Sonntag nach Trinitatis – Sonntag, 16.08., 18.00 Uhr**  
Regionaler Familiengottesdienst mit der Kirchenmaus Margarethe  
Frau Kamprath, Frau Pröhl

#### • Regionale Frauenhilfe

Montag, 31.08., 14.00 Uhr, ehemalige Kosmaer Schule, Ehepaar Kwaschik

### Informationen des Gemeindegemeinderates:

#### • „Das hängen wir an die große Glocke!“

Wenn etwas verschwiegen werden soll, meist bei Fehlentscheidungen oder Peinlichkeiten, hören wir die Redewendung „das wollen wir lieber nicht an die große Glocke hängen“. Mit der Inbetriebnahme der Läuteanlage für die große Glocke der St. Matthäuskirche zu Romschütz sieht das anders aus. Nach Jahren des Schweigens läutet nun die große Glocke seit dem 19. Juli.

Mit einem Dank- u. Bittgottesdienst zum Thema „Frieden“ am 19. Juli dankte die Kirchgemeinde allen Spendern und Förderern (u. a. Sparkasse Altenburger Land und Landeskirche), dass die Glocke nun **täglich** zum Gebet ruft.

Der Gemeindegemeinderat ist sehr dankbar, dass die Glocke wieder korrekt und funktionsfähig im Glockenstuhl installiert ist und mit Hilfe einer Läuteanlage, Menschen zum Gebet und Gottesdienst rufen kann und damit der Gemeinde zur geistlichen Erbauung dient. Denn das Gebet ist für ein geistliches Leben tragend und entscheidend. Jochen Klepper hat diese Haltung in ein bedenkenswertes Wort gefasst: „Die Hände, die zum Beten ruhn, die macht er stark zur Tat. Und was der Beter Hände tun, geschieht nach seinem Rat.“ (Evangelisches Gesangbuch, Nr. 457,11) Das heißt, wenn sich etwas ändern soll, im persönlichen Leben, im Leben der Gemeinde oder der Gesellschaft, dann geht das über das Gebet, denn bei Gott „sind alle Dinge möglich ...“.

Und aus dem Gebet erwächst die Hoffnung, dass Gott betende Hände auch zu zupackenden Händen macht. Glocken rufen zum Gebet.

Glocken sind klingende Boten für den Segen Gottes bei Taufen, Trauungen und Beistand bei Beerdigungen. Glocken zeigen Gefahren an. Früher als Alarm bei Feuer, Krieg und Gefahr. Heute, wenn Millionen Menschen ihre Heimat verlassen müssen oder vertrieben werden. Glocken mahnen und erinnern an Katastrophen, Weltkriege, Bürgerkriege, Genozide, Umweltzerstörungen, Hunger und Durst.

Bis 1917 hingen im Glockenstuhl der Romschützer St. Matthäuskirche drei Glocken. Zwei Glocken wurden Opfer des 1. Weltkrieges.



Gott sei Dank ruft, tröstet, weckt und mahnt wenigstens die größte Glocke. Sie stammt aus dem Jahre 1885 u. trägt die Weihnachtsbotschaft: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens“. So baue ich darauf, dass die Glocke ihre Aufgabe zum Gottesdienst und Friedensdienst weithin hörbar macht.

Pfarrer  
Reinhard Kwaschik

Die Firma Knapp aus Göbnitz hat die Arbeiten ausgeführt: Die Kosten von rund 6.000 € wurden durch Zuwendungen in Höhe von 2.000 € (Sparkasse Altenburger Land, 1.000 € Landeskirchenamt der EKM) und 3.000 durch weitere Spenden finanziert.

• **Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen Ihr Gemeindegemeinderat Kristin Köhler - Vorsitzende und Pfarrer Reinhard Kwaschik - stellv. Vorsitzender**

• **Gottesdienstliche Partnerschaft der Gemeinden Kosma und Gödern-Romschütz**

Die Gemeindegemeinderäte von Kosma und Gödern-Romschütz haben sich für eine gottesdienstliche Partnerschaft ausgesprochen und darauf verständigt, dass in der Regel einmal im Monat in Kosma um 8.45 Uhr (Sommer) und einmal im Monat um 18.00 Uhr (Sommer) in Romschütz gemeinsam Gottesdienst gefeiert wird, so dass der 14-tägige Rhythmus für den Kirchgang (Kirchfahrt) bestehen bleibt.

• **Friedhöfe**

Wir bitten Sie, ab sofort Grabkerzen, Zeitungs- u. Packpapier, Glas, Drähte und Plastikabfälle nach Ihrem Friedhofsbesuch im häuslichen Bereich zu entsorgen. Die Entsorgung unverschmutzter organischer Abfälle ist weiterhin auf dem Friedhof möglich. Für die fachgerechte Kompostierung ist gesorgt. Ansprechpartner für die beiden Friedhöfe der Kirchengemeinde sowie auch für Bestattungen ist ab sofort Herr Ulrich Schumann, Telefon: 0157/33551938.

**Neu:** Informationen zur Gemeinschaftsgrabanlage in Gödern erhalten bei Herrn Ulrich Schumann.

**Kontakte:**

Kristin Köhler – Vorsitzende des Gemeindegemeinderates, Geraer Str. 10a, 04603 Romschütz, Tel. 01520/1571167

Pfarrer Reinhard Kwaschik, Brüdergasse 11, 04600 Altenburg, r.kwaschik@gmx.de, Tel. 4336

**– ANZEIGEN –**

**Ladenöffnungszeiten der Hausschlächterei T. Stamm:**

Fr., 21.08.15; 09.00 - 17.00 Uhr  
Sa., 22.08.15; 08.00 - 11.00 Uhr



Vorbestellungen bitte bis Dienstag, 18.08.15  
Altkirchen, Telefon/Fax (03 44 91) 8 10 81  
**– Partyservice auf Bestellung möglich –**

**SEILER** BAUSTOFFHANDEL GMBH  
Vom Keller bis zum Dach  
Ihre Vorteile: Sie bestellen – Wir liefern an – individuelle Beratung

**Auch in diesem Jahr wieder ab Montag, dem 31.08.15 LOHNMOSTANNAHME – für Fruchtsaftkellerei Mehlhorn – natürlich bei uns:**

**Annahmezeiten:**  
montags 14.00 - 17.30 Uhr  
samstags 8.00 - 11.30 Uhr



**Benötigen Sie dazu noch fleißige Erntehelfer?**

- **Universalbehälter Toni** - 30 Liter 7,19 €/St.  
- 45 Liter 10,19 €/St.
  - **Obstleitern in verschiedene Längen** ab 37,49 €/St.
- (Preise incl. der gesetzlichen MwSt.)



**Wir sind für Sie da:**  
Montag - Freitag: 7.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

**Kommen Sie vorbei - es lohnt sich!**

Dorfstraße 100a · 04626 Thonhausen  
Telefon: 0 37 62 / 95 08-0 · Telefax 0 37 62 / 95 08-20  
**Fachhandel für Hoch-, Tiefbau u. Naturbaustoffe**

**Impressum: Amtsblatt der VG „Altenburger Land“**

Das Amtsblatt erscheint monatlich, in der Regel am ersten Wochenende. Die Verteilung erfolgt an alle Haushalte der Gemeinden Altkirchen, Dobitschen, Drogen, Göhren, Göllnitz, Lumpzig, Mehna und Starkenberg. Der Einzelbezug erfolgt über die VG „Altenburger Land“ Mehna zum Einzelpreis von 2,00 EUR.

**Auflage:** 2800  
**Herausgeber/Redaktion:** VG „Altenburger Land“, Mehna, Dorfstr. 32, Tel. 03 44 95 / 730-0, Fax 03 44 95 / 730-10  
**Anzeigen, Satz u. Druck:** Katzbach Verlag, 04565 Regis-Breitlingen, Schillerstr. 52, Tel. 03 43 43 / 5 16 25, Fax 03 43 43/5 16 66, e-Mail: info@katzbach-verlag.de

Für die redaktionelle Bearbeitung ist der Vorsitzende der VG „Altenburger Land“, Mehna, verantwortlich. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge im nichtamtlichen Teil geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen u. Korrekturen übernehmen Redaktion und Druckerei keine Haftung. Die Redaktion behält sich gestalterisch notwendige Kürzung von eingereichten Artikeln vor. Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung der Druckerei.

**Redaktionsschluss für**  
**Amtsblatt September:** 26. August 2015  
**Erscheinungstermin:** 12. September 2015

**Bestattungsunternehmen Kießling**  
Tag und Nacht dienstbereit

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 14 · 04600 Altenburg  
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Funk 01 70/1 06 99 90  
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de  
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB